

Landessieger des DEICHMANN-Förderpreises in Sachsen

Gemeinsam mit Sachsens Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz Barbara Klepsch zeichnet der Schuhhändler DEICHMANN den Verein Lichthaus Zwickau e.V. als diesjährigen Landessieger des DEICHMANN-Förderpreises für Integration in Sachsen aus.

Lichthaus Zwickau unterstützt Kinder und Jugendliche aus verschiedenen Herkunfts-, Lebens- und Familiensituationen in den Bereichen Bildung und Integration. Die Unterstützungsmaßnahmen des Vereins reichen von einer zweimal wöchentlich stattfindenden Hausaufgabenbetreuung über ein Begegnungscafé bis hin zu einer Fahrradwerkstatt namens „Bike Box“. 70 Kinder und Jugendliche konnten damit in den letzten zwölf Monaten unterstützt werden. Staatsministerin Barbara Klepsch überreichte zusammen mit Ulrich Effing, Projektleiter des DEICHMANN-Förderpreises für Integration, das Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro.

Zwickau, 30. September 2019. Bereits zum 15. Mal zeichnet DEICHMANN Unternehmen, Vereine und Schulen aus, die sich in herausragender Weise für benachteiligte Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund einsetzen. Der Schuhhändler hat den DEICHMANN-Förderpreis für Integration 2005 ins Leben gerufen, um benachteiligte Kinder und Jugendliche bei der Eingliederung in Gesellschaft und Beruf zu unterstützen.

Potenzial entdecken und entfalten

Der Verein möchte Kinder und Jugendliche ermutigen, ihr eigenes Potential zu entdecken und somit stark für ihr Leben zu werden. Daher bietet der Verein unterschiedliche Angebote an, die sowohl schulische Unterstützungsmaßnahmen leisten, als auch Freizeitaktivitäten beinhalten.

Die Kinder und Jugendlichen, die an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen, haben Sprach- und Verständnisprobleme und leben teilweise noch nicht lange in Deutschland. Zwei Mal die Woche finden zudem Deutschkurse statt. Dort wird in Kleingruppen, Einzelarbeit, vielen persönlichen Gesprächen und Tutorien der Spracherwerb der Kinder und Jugendlichen aber vor allem auch der ihrer Eltern gefördert. „Damit Kinder und Jugendliche Lerndefizite überwinden können, ist es wichtig, dass sie sich in einem ruhigen Umfeld befinden, in dem sie sich sicher fühlen. Der Verein bietet ihnen genau das und verdient deshalb eine besondere Auszeichnung“, so die Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz Barbara Klepsch.

Des Weiteren bietet der Verein ein Begegnungscafé, einen „Kids Treff“ und eine „Bike Box“ an. Menschen aller Altersstufen mit und ohne Migrationshintergrund werden durch die kreativen Aktionen zusammengebracht, Fahrräder werden repariert, aufgearbeitet und anschließend weitergegeben, und Kinder können an spannenden Ausflügen oder einem gemeinsamen Essen teilnehmen.



Personen v. l. n. r.: Ulrich Effing (Projektleiter DEICHMANN-Förderpreis für Integration), Henry Dittrich (Vorstandsvorsitzender Lichthaus Zwickau e.V.), Michael Göthel (Lichthaus Zwickau e.V.), Rahel Woogk (Lichthaus Zwickau e.V.), Fabian Lorenz (Leiter Lichthaus Zwickau e.V.), Barbara

Klepsch (Staatsministerin für
Soziales und Verbraucherschutz in
Sachsen), Dr. Pia Findeiß
(Oberbürgermeisterin der Stadt
Zwickau).

Foto: Matthias Rose